

22. Mai 2024

Postulat

von Samuel Balsiger (SVP)
und Sebastian Zopfi (SVP)
und Yves Peier (SVP)

Der Stadtrat wird aufgefordert zu prüfen, wie er alles, was in seinem politischen Einflussbereich ist, tun kann, damit der Weltfussballverband Fifa sich wertgeschätzt fühlt und seinen Hauptsitz auch weiterhin in Zürich hält.

Begründung:

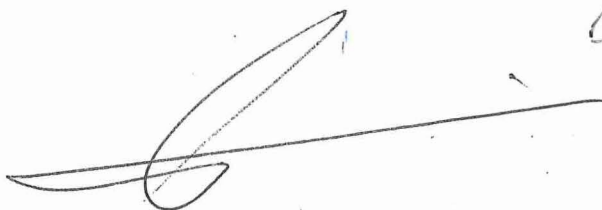
Der Weltfussballverband Fifa hat seinen Hauptsitz seit 1932 in der Stadt Zürich. Bislang war dies durch die Statuten vorgegeben. Doch am 17. Mai 2024 hat der Fifa-Kongress diese Satzung gestrichen. Ein Wegzug aus Zürich ist nun jederzeit möglich.

Der ehemalige Fifa-Präsident Sepp Blatter sagt dazu: «Dies ist ein Warnschuss». Und der ehemalige Zürcher Stadtpräsident Thomas Wagner stellt fest: «Was jetzt passiert, ist die Folge einer jahrelangen Untätigkeit der heutigen Stadtregierung».

Dass die Stadt Zürich die Beziehungen zur Fifa nicht pflegt, zeigt deren Reaktion. Einen Tag vor der Statutenänderung schrieb ein Nachrichtenportal: «Bei der Stadt Zürich weiss man von der bevorstehenden Abstimmung, hat jedoch keine Kenntnis von einem allfälligen Wegzug.»

Dass ein Wegzug schneller gehen kann, als man glauben mag, zeigen auch die Vorkommnisse um den Verkauf von Franz Carl Weber. Damals hiess es, die Marke und deren Läden würden bleiben. Heute wissen wir, Franz Carl Weber wird zur deutschen Drogerie-Kette Müller. Ein Stück Zürcher Geschichte verschwindet. Bei der Fifa müssen wir dies verhindern.

Samuel Balsiger



Yves Peier